

DESULFATOR für Blei-Batterien



Arbeitet gegen die Ablagerung von Bleisulfat und erhöht damit die Lebensdauer der Blei-Batterie. Durch sehr starke, sehr kurze Stromimpulse wird aktiv Bleisulfat abgebaut bzw. die Ablagerung verhindert. Die LED zeigt den Betriebszustand an. Mit den vorhandenen Potentiometern kann die Abschaltspannung und die Impulsdauer eingestellt werden.

Beschreibung: Auf den Platten der Bleiakkus bildet sich Sulfat, besonders bei Akkus, die wenig benutzt oder nur Saisonweise (z.B. Motorräder mit Winterpause) betrieben werden. Bei der Selbstentladung während der Standzeit bedecken kristalline Sulfate langsam die Bleiplatten und führen zur Kapazitätsverminderung des Blei-Batterie. Der Desulfator wird einfach parallel zum Akku geschaltet und sorgt mit sehr kurzen aber auch sehr starken Stromimpulsen dafür, dass sich die Sulfatablagerungen verringern und sich bereits vorhandene Sulfatablagerungen langsam wieder abbauen können. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Akku gerade geladen wird oder nicht. Es kann ein Erhaltungs-Ladegerät gleichzeitig angeschlossen sein. Der Bleiakku-Aktivator verlängert natürlich auch die Lebensdauer von Blei Batterien, die sich im täglich aktiven Betrieb befinden.

DESULFATOR für Blei-Batterien

Vorgesehener Verwendungszweck:

Elektronische Pflege und Reanimierung (Desulfatierung) eines 12 V Blei-Akkus.

Einbauhinweise: Der Blei-Batterie Desulfator kann dauerhaft direkt parallel zur 12 V Batterie angeschlossen werden (siehe nachfolgendes Bild) dabei ist darauf zu achten das der Desulfator immer direkt an den Polklemmen der Batterie angeschlossen wird.



Inbetriebnahme:

Wenn der Bleiakku-Aktivator an den Akku angeschlossen wurde und der Akku eine Spannung von mindestens 12,6 V hat, dann leuchtet die eingebaute blaue LED und signalisiert damit den Betriebszustand. (Die LED blinkt bei jedem Stromimpuls, was bei 8000Impulsen pro Sekunde als Dauerleuchten war genommen wird)

Einstellen der Abschaltspannung (Voreingestellt auf 12,6V):

Zum Verändern der Abschaltspannung das Potentiometer Cut-Off-Volt mit einem kleinen Schraubendreher folgendermaßen vorgehen:

Am einfachsten und genauesten ist es wenn Sie die Abschaltspannung mit Hilfe eines regelbaren Netzteil einstellen, dazu am Netzteil die gewünschte Spannung einstellen und den Desulfator direkt an das Netzteil anschließen, anschließend den Ein-, bzw. Abschaltpunkt am Cut-Off-Volt Poti einstellen.

Sollten Sie kein regelbares Netzteil zur Vorgabe der Spannung besitzen können Sie auch annäherungsweise folgendes verwenden (Ausgehend von der voreingestellten Abschaltspannung von 12,6V)

- **Zum Ändern der Abschaltspannung auf 11V:**
Das Cut-Off-Poti ca. 2,5 Umdrehungen im Uhrzeigersinn drehen.
- **Zum Ändern der Abschaltspannung auf 12,8V:**
Das Cut-Off-Poti ca. 3/4 Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn drehen.

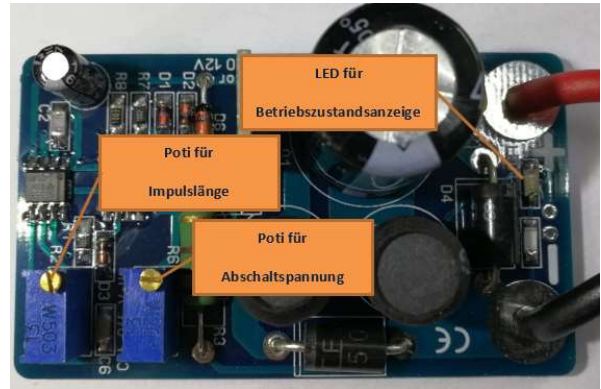
DESULFATOR für Blei-Batterien

Einstellen der Impulslänge:

Die Impulslänge kann mit dem Frequenzpotentiometer eingestellt werden, dazu ist ein Oszilloskop notwendig, darum wird hier nicht näher darauf eingegangen, und sie sollten nicht an diesem Poti drehen.

Technische Daten:

Betriebsspannung:	10-15V
Abschaltspannung:	8V - 15V (Voreingestellt auf 12,6V)
Impulsstrom:	ca. >100A für <50nS
Impulsfrequenz:	8kHz (8000 Impulse pro Sekunde)
Impulsanzeige:	LED
Stromaufnahme:	ca. 60mA
Abmessungen lxbxh:	70x42x37mm



Achtung: Batterien müssen mindestens 1x im Monat geladen werden oder alle Verbraucher incl. Desulfator von der Batterie abgeklemmt werden.

Für folgende Batterietypen einsetzbar:

- Blei-Batterie
- Blei-Gel-Batterie
- Großflächen Bleibatterie
- AGM Batterie
- Solarspeicher Blei Batterie
- Staplerbatterie

NICHT für folgende Batterien verwenden

- Li-Ion Akkus
- Li-Poli Akkus
- LiFePo akkus
- Ni-Cd Akkus
- NiMH Akkus
- NiFe Akkus

Tipp:

Um sehr stark Sulfatierte Batterien möglichst rasch zu Desulfatieren empfehle Ich folgende Vorgehensweise:

1. Desulfator auf eine Abschaltspannung von ca. 11V einstellen
2. Batterie mit einem Ladegerät vollständig laden
3. Ladegerät abklemmen
4. Batterie mit dem Desulfator entladen bis dieser sich selbstständig abschaltet (dies kann je nach Zustand und Kapazität der Batterie mehrere Tage dauern)
5. Punkt 2 bis 5 mehrmals wiederholen dabei kann der Desulfator dauerhaft an der Batterie angeschlossen bleiben

Entsorgung:

Wenn das Gerät entsorgt werden soll, darf es nicht in den Hausmüll geworfen werden. Es muss an Sammelstellen für Fernsehgeräte, Computer usw. entsorgt werden (bitte erkundigen Sie sich in Ihrem Gemeindebüro oder in der Stadtverwaltung nach Elektronik-Müll-Sammelstellen)



Haftungshinweis: Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden die durch Anwendung des Desulfator entstehen könnten.